

Große Landschaft mit zwei Frauen



Worum es geht

Das Gemälde vereinigt alle wesentlichen Stilelemente des Frühwerks von Heinrich Campendonk: die märchenhaft-verwunschene Stimmung, die kindliche Schematisierung der Tiermotive und puppenhaften Mädchenakte, die differenzierte Abstufung der Grün- und Rottöne, die facettenhafte Durchdringung der Formen und das flackernde Licht-Schattenspiel. Anregungen von Marc und Chagall werden in seiner Bildwelt zu einer hintergründigen Intensität gesteigert, in der Mensch und Tier mit Natur und Kosmos eine magische Verbindung eingehen.

Titel	Große Landschaft mit zwei Frauen
Inventarnummer	2819
Medium	<u>Gemälde</u>
Personen	<u>Heinrich Mathias Ernst Campendonk</u> (Künstler / Künstlerin): * 03. Nov. 1889 Krefeld – † 09. Mai 1957 Amsterdam (Noord-Holland)
Datierung	1919-1920
Technik	Öl
Material	Leinwand
Maße	Höhe: 90,00cm / Breite: 120,00cm
Urheberrecht	VG Bild-Kunst, Bonn 2023
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Kunst 1900-1980</u>
Standort	<u>ausgestellt</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, erworben 1968

Literatur

Corinna Höper, Iris Haist und Birgit Langhanke: Poesie der Farbe
Beckmann, Campendonk, Delaunay, Dix, Feininger, Grosz, Jawlensky,
Kandinsky, Klee, Kubin, Macke, Marc, Nolde, Dresden 2015, p. S. 66 ,
Nr. 12 / Andrea Firmenich: Heinrich Campendonk 1889-1957 Leben
und expressionistisches Werk. Mit Werkkatalog des malerischen
Œuvres, Recklinghausen 1989, Nr. 802 / Karin v. Maur und Gudrun
Inboden: Malerei und Plastik des 20. Jahrhunderts Staatsgalerie
Stuttgart, Stuttgart 1982, p. 103

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite